

Leber-und Gallenwegserkrankungen

Chirurgische Klinik



**Universitätsklinikum
Erlangen**





Direktor: Prof. Dr. med.
Robert Grützmann, MBA

e Patientinnen und Patienten,

die Leber und die Gallenwege spielen eine zentrale Rolle im Rahmen der Verdauung und unseres täglichen Stoffwechsels. Zum einen wird die Gallenflüssigkeit in der Leber produziert und in der Gallenblase gespeichert. Nach der Nahrungsaufnahme wird Gallenflüssigkeit in unseren Darm abgegeben und beteiligt sich hier bei der Aufspaltung der Nahrungsbestandteile.

Zum anderen bildet die Leber aber auch wichtige Proteine (Eiweiße) zur Blutgerinnung und trägt zu einem funktionierenden Zuckerstoffwechsel bei. Daher gilt im Rahmen von Operationen an der Leber oder an den Gallenwegen das Motto: „So viel wie nötig, aber so wenig wie möglich“, um auch nach großen Operationen eine ausreichende Organfunktion zu gewährleisten. Mithilfe von neuen dreidimensionalen Rekonstruktionen sind auch komplexe Lebereingriffe lebergewebsparend möglich.

Interdisziplinäres Tumorboard

Um eine optimale Behandlungsstrategie zu etablieren, besprechen wir die vorliegenden Befunde der Patientin bzw. des Patienten zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Hepatologie, Gastroenterologie, Onkologie, Radiologie, und der Strahlenklinik in unserem gemeinsamen interdisziplinären Tumorboard.

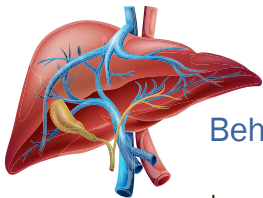
Gemeinsam empfehlen wir neben Operationen auch interventionelle und medikamentöse Therapien, die individuell an Ihren Befund zugeschnitten sind.

Sprechstunde für Lebererkrankungen

In unserer Sprechstunde für Lebererkrankungen werden die Befunde und die Empfehlungen unserer Expertinnen und Experten erläutert und wir planen die ideale Therapie zusammen mit der Patientin bzw. dem Patienten. Aber auch nach erfolgter Behandlung werden unsere Patientinnen und Patienten im Rahmen der Nachsorge weiter in unserer Sprechstunde engmaschig und interdisziplinär betreut.

Es ist uns ein Anliegen, Sie kompetent, individuell und mit entsprechender chirurgischer Expertise auf höchstem Niveau zu beraten und zu behandeln.

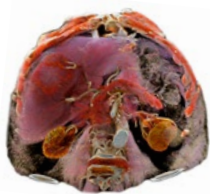




Behandlungsspektrum

In unserer Klinik behandeln wir alle gut- und bösartigen Erkrankungen der Leber und der Gallenwege:

- bösartige Tumoren der Leber: hepatozelluläres Karzinom (HCC)
- Lebermetastasen (z. B. eines Dickdarmkrebses)
- bösartige Tumoren der Gallenwege oder der Gallenblase: cholangiozelluläres Karzinom (CCC), Klatskin-Tumoren
- gutartige Tumoren der Leber: Zysten, Hämangiome (sog. Blutschwämme), Adenome
- gutartige Erkrankungen der Gallenwege: Gallenblasensteine und -entzündungen, Gallengangsteine, Gallengangzysten
- traumatische Verletzungen der Leber und/oder der Gallenwege
- Erkrankungen durch Parasiten: Echinokokkose durch Hunde- oder Fuchsbandwurm



Modernste Operationsmethoden

Viele Operationen können – abhängig vom vorliegenden Befund – besonders schonend mithilfe von minimalinvasiven Operationsverfahren wie der Laparoskopie oder auch mit dem Da-Vinci-OP-Roboter (sog. Schlüssellochchirurgie) durchgeführt werden. So ist es uns möglich, das Operationstrauma noch weiter zu reduzieren und den Krankenhausaufenthalt zu verkürzen.

Es gibt aber auch immer noch sehr komplexe Operationen, die wir in klassisch offener Technik durchführen. Wir beraten mit Ihnen, welches Verfahren für Sie die optimale Operationsmethode darstellt.

Zentrales Patientenmanagement

Einen Termin für unsere Sprechstunde können Sie über unser zentrales Patientenmanagement vereinbaren.

Tel.: 09131 85-33368

Unsere Sprechstunde für Lebererkrankungen findet jeweils am Dienstag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr statt.

Sprechstundenverantwortliche



Prof. Dr. med. Georg Weber, MHBA
Leitender Oberarzt und Sprecher
des Leberzentrums



Dr. med. Florian Struller



Chirurgische Klinik
Universitätsklinikum Erlangen
Direktor: Prof. Dr. med. Robert Grützmann, MBA

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum - Funktionsgebäude)
91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-33368